

**– Bekanntmachung –**  
**Beschränkte Ausschreibung mit**  
**Teilnahme-Wettbewerb nach VOL/A**

**Titel: „Wissenschaftliche Transkriptionen“**

Vergabenummer: 19-024

**I. Zur Teilnahme auffordernde und den Zuschlag erteilende Stelle**

Institute for Advanced Sustainability e.V. (IASS), vertreten durch den Vorstand  
Berliner Straße 130, 14467 Potsdam

**II. Art der Vergabe:** Beschränkte Ausschreibung mit öff. Teilnahmewettbewerb gem. VOL/A

**III. Aufteilung in Lose:** nein (aus technischen Gründen)

**IV. Zulassung von Nebenangeboten:** nein

**V. Leistungsbeschreibung**

Der Auftraggeber IASS ist ein inter- und transdisziplinär arbeitendes Forschungsinstitut mit Fokus auf Nachhaltigkeitsforschung. Ein Teil der Mitarbeitenden am IASS beschäftigt sich mit qualitativer Sozialforschung und führt regelmäßig Interviews durch, welche anschließend transkribiert werden müssen.

Das IASS möchte den Auftrag zur **Transkription** div. jedoch in Art und Anzahl noch nicht konkretisierbarer Interviews in deutscher, englischer und anderer Sprachen als Rahmenvertrag vergeben. Erwartet werden pro Jahr etwa zwischen 20 und 60 Interviews in verschiedener Länge zwischen 30 und 90 Minuten.

**VI. Ausführungszeitraum und -umfang**

Der Auftrag hat einen geschätzten Umfang von pro Jahr **20.000,00 €** (inkl. ggf. anfallender Umsatzsteuer) und eine Laufzeit ab Zuschlag zunächst für ein Jahr, mit Verlängerungsoption zunächst bis 30.06.2021. Bei Weiterführung des Instituts darüber hinaus wird eine Verlängerung um weitere 4 Jahre angestrebt.

Der Auftrag steht unter dem Vorbehalt der Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg (MWFK).

**VII. Durchführung des Vergabeverfahrens**

Hierbei handelt es sich um ein zweistufiges Verfahren.

1. Teilnahmewettbewerb

Mit Einreichung des Teilnahmeantrages und der unter Ziffer VIII. aufgeführten Nachweise und Unterlagen erfolgt die Beurteilung der TeilnehmerInnen. Anhand dieser Unterlagen werden wir eine Eignungsprüfung durchführen. Auf dieser Stufe ist noch kein Angebot einzureichen.

2. Angebotsphase

Von den als geeignet eingestuften Teilnehmenden werden sodann drei zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Davon umfasst ist die Aufforderung, zwei ca. 10-minütige Audio-Interviews (Sprache: Deutsch, ein Einzelinterview, ein Gruppengespräch) zur Probe zu transkribieren.

Auf der Grundlage des schriftlichen Angebots und der Bewertung der Probetranskription durch ein wissenschaftliches Fachgremium wird einem Angebot der Zuschlag erteilt, um in der Folge die Transkriptionen des IASS umzusetzen. Bei Gleichstand entscheidet das Los. Der Auftraggeber behält sich dabei vor, bei dokumentierbaren kapazitären Engpässen oder mangelnder Fachkunde bei speziellen Sprachen andere Anbieter zu beauftragen.

**VIII. Phase 1, Teilnahmewettbewerb**

**Anforderung an Unternehmen:** Teilnehmen können nur Unternehmen, die für die Leistungsdurchführung geeignet sind. Geeignet sind Sie, wenn Sie grundsätzlich fachkundig, leistungsfähig sowie gesetzestreu sind. Wir gehen von Ihrer **Eignung** aus, wenn Sie folgende Kriterien erfüllen:

- Fähigkeit, folgende Sprachen zu transkribieren: Deutsch und Englisch. Jede weitere Amtssprache der UN (Arabisch, Chinesisch, Französisch, Spanisch, Russisch) bedeutet bei sonstigem Gleichstand einen Vorteil von einem Eignungspunkt.
- Fähigkeit, die Transkription von Gruppen-Diskussionen (Fokusgruppen-Interviews, Podiums-Diskussionen, etc.) durchzuführen
- Fähigkeit, entsprechend der Bohnsack-Regeln zu transkribieren. Jede weitere Transkriptions-Methode bedeutet bei sonstigem Gleichstand einen Vorteil von einem Eignungspunkt.
- Nutzung von MS-Word als Arbeitsplattform
- Fähigkeit, die gängigen Audio-Dateiformate zu verarbeiten (.mp3, .wav)
- in den letzten drei Geschäftsjahren haben Sie Leistungen erbracht, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vergleichbar bzgl. Art und Umfang der erbrachten Leistung, Ausführungszeitraum, Auftragssumme, inhaltlich zum Thema Nachhaltigkeitsforschung, Transkriptionsregel, Sprachen. Nachweis inkl. Erläuterung, worin die Vergleichbarkeit zum Auftragsgegenstand zu sehen ist).
- Es liegt kein Ausschlussgrund gem. § 6 Abs. 5 VOL/A vor.
- Es liegt ein Datenschutzkonzept nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vor.

Als Nachweise hierfür sollen Sie Angaben, Erklärungen und Nachweise mit dem Teilnahmeantrag vorlegen.

**Teilnahmeantrag:** Wenn Sie Interesse an dem genannten Auftrag haben senden Sie uns bitte einen Teilnahmeantrag in deutscher Sprache, der folgende Unterlagen enthält:

- Deckblatt Teilnahmeantrag (Vordruck)
- Eigenerklärung zur allgemeinen Eignung gem. § 6 Abs. 5 VOL/A (Muster anbei, Ausschlusskriterium)
- Nachweise und Referenzen zu Ihrer Eignung (s.o.)
- Darstellung Ihres Unternehmens (max. 4 DIN-A4-Seiten)

## IX. Phase 2, Angebotsverfahren

Der Auftraggeber wird die nach Auswahl und individueller Aufforderung eingegangenen Angebote nach folgenden Zuschlagskriterien bewerten:

- Preis pro transkribierte Audio-Minute/**Deutsch** in Euro, Preis pro transkribierte Audio-Minute/**Englisch** in Euro (jeweils inkl. ggf. anfallender MwSt., Gewichtung summiert 50 %).
- Qualität der **Probe-Transkription** (Gewichtung 30 %)
- Benötigte **Zeit** in Werktagen für die Bearbeitung und Übermittlung eines Standard-Produkts. Als Berechnungsgrundlage dient ein Interview in deutscher Sprache mit 60 Minuten Dauer, eingereicht an einem Werktag um 14 Uhr (Gewichtung 20 %).

## X. Fristen

**Fragen** zu diesem Verfahren können Sie bis Mi, 17.04.2019 stellen, jedoch ausschließlich per Email an [beschaffung@iass-potsdam.de](mailto:beschaffung@iass-potsdam.de). Alle eingegangenen Fragen und Antworten werden wir spätestens am Mo, 23.04.2019 gesammelt auf unserer Homepage <http://www.iass-potsdam.de/de/institut/ausschreibungen> veröffentlichen.

**Einreichungsfrist für Teilnahmeanträge:** Do, 02.05.2019 um 16:00 Uhr

**Die Teilnahmeanträge sind bei folgender Stelle zu stellen:**

Per E-Mail: [Beschaffung@iass-potsdam.de](mailto:Beschaffung@iass-potsdam.de); Ansprechpartnerin: Karen Leppien (Nach erfolgtem Eingang Ihrer Email erhalten Sie eine werktags zwischen 9 und 17 Uhr manuell veranlasste Eingangsbestätigung).

**Aufforderung zur Angebotseinreichung:** Spätestens am Do, 09.05.2019 per Email.

**Angebotsfrist:** Mo, 27.05.2019 um 16:00 Uhr

**Zuschlags- und Bindefrist:** Di, 11.06.2019

## **BEWERBUNGSBEDINGUNGEN FÜR DIE VERGABE VON LEISTUNGEN**

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen" (VOL/A, Abschnitt 1).

### **I. Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er vor Angebotsabgabe unverzüglich die Vergabestelle in Textform darauf hinzuweisen.

### **II. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen**

Angebote und Teilnahmeanträge von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### **III. Teilnahmeantrag und Angebot**

- (1) Der Teilnahmeantrag und das Angebot sind in deutscher Sprache abzufassen.
- (2) Es sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden und an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben.
- (3) Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung der Leistungsbeschreibung ist zulässig. Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung der Leistungsbeschreibung ist allein verbindlich.
- (4) Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.
- (5) Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.
- (6) Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise im Sinne von § 13 Abs. 3 VOL/A. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen (§16 Abs. 3a VOL/A).
- (7) Alle Preise sind in Euro mit zwei Nachkommastellen anzugeben.
- (8) Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die
  - ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und
  - an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.
- (9) Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

### **IV. Unterlagen zu Teilnahmeantrag und Angebot**

- (1) Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle Unterlagen zur Preisermittlung zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt auch für Unterauftragnehmerleistungen.
- (2) Soweit Bescheinigungen verlangt werden, ist für solche, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

## **V. Nebenangebote**

- (1) Nebenangebote sind nur zugelassen, wenn dies ausdrücklich in den Ausschreibungsunterlagen vermerkt ist.
- (2) Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.
- (3) Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten. Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind. Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.
- (4) Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengensätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- (5) Nebenangebote, die den Nummern V.(1) bis V.(4) nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## **VI. Bietergemeinschaften**

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag und Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

## **VII. Unterauftragnehmer**

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen angeben.

## **VIII. Fristen**

Die in den Ausschreibungsunterlagen genannten Fristen sind Ausschlussfristen.

# Antrag für Teilnahme-Wettbewerb „Transkriptionen“

Vergabenummer: \_\_\_\_\_ 19-024 \_\_\_\_\_

Name des Anbieters/der Anbieterin: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Ansprechperson: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Email-Adresse: \_\_\_\_\_

USt.-ID: \_\_\_\_\_

HR-Nr. : \_\_\_\_\_

## Anlagen (vom Bieter anzukreuzen und beizufügen)

Eigenerklärung zur Eignung

Nachweise und Referenzen

Erklärung zur Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Darstellung des Unternehmens

Sonstiges, und zwar:

*(optional)* Ich bin/Wir sind präqualifiziert und im

Präqualifizierungsverzeichnis: \_\_\_\_\_ eingetragen

unter der Zertifikatsnummer \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift (ggf. Stempel)

*(eine fehlende Unterschrift führt automatisch zum Ausschluss des Angebots vom Verfahren)*

**Eigenerklärung zur Eignung** gem. § 6 Abs. 5 VOL/A

Institution/Unternehmen:
Ansprechpartner:
Anschrift:
Telefon:
E-Mail:

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass

über mein/ unser Vermögen das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,	Ja
	Nein
ich mich/wir uns in Liquidation* befinde/n,	Ja
<small>*(=Auflösung des Unternehmens)</small>	Nein
ich/wir <b>keine</b> schwere Verfehlung begangen habe/n, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,	Ja
	Nein
Ich/wir die Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt habe/n,	Ja
	Nein
Ich/wir meinen/unsere Arbeitnehmenden den für meine Branche geltenden Mindestlohn zahlen	Ja
	Nein
ich/wir in den letzten drei Geschäftsjahren Leistungen erbracht habe(n), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.	Ja
	Nein
alle Erklärungen, die ich/wir im Vergabeverfahren in Bezug auf meine/unsere Eignung abgegeben habe/n, zutreffen.	Ja
	Nein

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Erklärung zur Gründung einer Bietergemeinschaft in Ergänzung zu einem Angebot

**Vergabeverfahren:** \_\_\_\_\_(Kurzbezeichnung) **Vergabenummer:** [19-\_\_\_\_]

Die Einreichung des Angebots inkl. Unterlagen erfolgt als Bietergemeinschaft.

**Bezeichnung der Bietergemeinschaft:** \_\_\_\_\_

**Mitglieder der Bietergemeinschaft\*:**

	BG-Mitglied 1	BG-Mitglied 2
Unternehmen/Institution		
Postanschrift		

	BG-Mitglied 3	BG-Mitglied 4
Unternehmen/Institution		
Postanschrift		

**Wir erklären, dass** wir gesamtschuldnerisch haften und das nachfolgende bevollmächtigte Mitglied die Bietergemeinschaft gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt (dies schließt Erklärungen im Vergabeverfahren ein)

..... BG-Mitglied 1.....  
Ort, Datum Stempel und Unterschrift (nicht digital, gefaxt, gescannt)

..... BG-Mitglied 2.....  
Ort, Datum Stempel und Unterschrift (nicht digital, gefaxt, gescannt)

..... BG-Mitglied 3.....  
Ort, Datum Stempel und Unterschrift (nicht digital, gefaxt, gescannt)

..... BG-Mitglied 4.....  
Ort, Datum Stempel und Unterschrift (nicht digital, gefaxt, gescannt)

\*ggf. zahlenmäßig ergänzen

**Bevollmächtigter Vertreter der BG ist BG-Mitglied Nr. ....**

Postanschrift der BG (Str. PLZ, Ort)	
Bevollmächtigte Ansprechperson bei der BG für das o.a. Vergabeverfahren (Vor- und Zuname)	
Telefonnummer	
Faxnummer	
E-Mail-Adresse	

.....  
Datum/Stempel/Unterschrift (nicht digital, gefaxt oder gescannt)

**Das Fehlen der Unterschrift führt zum Ausschluss.**